

P3

Der Reichsminister für Wissenschaft, Berlin W 8, den 6. April 1939.
Erziehung und Volksbildung. Unter den Linden 69.

W O Nr. 713

S o f o r t .

Professor Dr. Stengel von der Universität Marburg(Lahn) ist zum Leiter des Reichsinstituts für ältere deutsche Geschichtskunde in Berlin ernannt worden. Durch den damit notwendig gewordenen Umzug sind insgesamt 2289,25RM Umzugskosten entstanden, die zu erstatten/sind.

Im Einverständnis mit dem Herrn Reichsminister der Finanzen vom 18. März 1939-Wis.4700-27.I- weise ich die Reichshauptkasse an, den Betrag von 2289,25 RM in Worten: Zweitausendzweihundertundneunundachtzig Reichsmark 25 Rpf, an das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde in Berlin NW7, Charlottenstr. 41, zur weiteren Verausgabung an den Präsidenten Professor Dr. Stengel auszusahlen und, soweit erforderlich, als überplanmäßige Haushaltsausgabe, bei Einzelplan XIX Kapitel 2 Titel 6 Unterteil b für 1938 zu buchen.

Eine Zusammenstellung der Ausgaben, deren sachliche Richtigkeit bescheinigt wird, sowie ein Belegscheit sind beigelegt.

Das Institut ist angewiesen, der Reichshauptkasse unmittelbar eine Empfangsbescheinigung des Präsidenten Professor Dr. Stengel über den genannten Betrag zu übersenden.

An die Reichshauptkasse. Unterschrift.

An das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde in Berlin NW7

Zum Bericht vom 31. Dezember 1938- Nr. 1172--.

Abschrift übersende ich zur Kenntnisnahme und mit dem Ersuchen, die erwähnte Empfangsbescheinigung bis spätestens 15. April 1939

der Reichshauptkasse zu übersenden. Im Auftrage. gez. Wacker.

Beglaubigt.

Beglaubigt.

Berlin, den 10. Mai 1939.

gez. Unterschrift.

Regierungsinspektor a.D.

Verwaltungssekretär

